



Kreisverwaltung des
Rhein-Lahn-Kreises
-Abteilung 3 / 36-
Insel Silberau 1

56130 Bad Ems

Hinweis zur Datenerhebung:

Nach § 12 Abs. 2PBeFG sind dem Genehmigungsantrag Unterlagen beizufügen, die ein Urteil über die Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Betriebes ermöglichen. Dies kann durch die in der Beilage zum Antrag vorgesehene Übersicht über das Betriebsvermögen erfolgen. Falls Sie nicht bereit sind, diese Angaben zu machen, müssen Sie durch andere geeignete Unterlagen belegen, dass Ihnen das für die Betriebseinrichtung und Betriebsfortführung erforderliche Kapital tatsächlich zur Verfügung steht.

Die personenbezogenen Daten dieses Antrages werden, aufgrund von § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erhoben.

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung

eines **Gelegenheitsverkehrs nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)**

- Taxenverkehr Ausflugsfahrten mit KOM Ferenziel-Reisen mit KOM
 Mietwagenverkehr Ausflugsfahrten mit PKW Ferenziel-Reisen mit PKW
 Mietomnibusverkehr

1. Antragsteller/in

| | |
|---|---------|
| Name, Vorname, Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmens) | |
| Wohnsitz (Ort, Straße) | |
| Betriebssitz (Ort, Straße) | Telefon |

2. Angaben über den/die Inhaber/in (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)

| | | | |
|---------------------------------------|------------|-------------------------|---------------------|
| Name (ggf. auch Geburtsname), Vorname | | Funktion im Unternehmen | |
| Familienstand | Geburtstag | Geburtsort | Staatsangehörigkeit |
| Name (ggf. auch Geburtsname), Vorname | | Funktion im Unternehmen | |
| Familienstand | Geburtstag | Geburtsort | Staatsangehörigkeit |

3. Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)

| | | | |
|---------------------------------------|------------|-------------------------|---------------------|
| Name (ggf. auch Geburtsname), Vorname | | Funktion im Unternehmen | |
| Familienstand | Geburtstag | Geburtsort | Staatsangehörigkeit |
| Name (ggf. auch Geburtsname), Vorname | | Funktion im Unternehmen | |
| Familienstand | Geburtstag | Geburtsort | Staatsangehörigkeit |

4. Angaben über die fachlich Eignung

- Antragsteller/in der für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Personen

Die fachliche Eignung wird nachgewiesen durch entsprechend Bescheinigungen bzw. Zeugnisse (bitte beifügen)

- eine bestandene Fachkundeprüfung
 eines angemessene Vortätigkeit
 die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Reiseverkehrskaufmann/frau oder Kaufmann/frau im Eisenbahn- und Straßenverkehr
 ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Hoch- oder Fachschule, das die hier erforderlichen Kenntnisse gewährleistet

5. Sind Sie bereits Inhaber/in einer Genehmigung oder Betriebsführer/in (§ 2 Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 PBefG)? ja nein

| | |
|--------------------------------------|--|
| Genehmigte Verkehrsart/Verkehrsform: | |
| Genehmigungsbehörde | Datum und Aktenzeichen der Genehmigung |

6. Die Erteilung der Genehmigung wird beantragt:

als Ersterteilung Wiedererteilung

7. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:

(Höchstdauer bei Erstantrag Taxi 2 Jahre)

_____ Jahre vom _____ bis _____

8. Bitte nur bei Anträgen auf Ersterstellung einer Genehmigung für den Fernziel-Reiseverkehr angeben

Sie verfügen über ausreichende Erfahrungen auf dem Gebiet des Reiseverkehrs:

- durch Zusammenarbeit mit bewährten Reiseveranstaltern (bitte Nachweis beifügen)
 aufgrund eigener Erfahrungen erworben durch:

9. Als Anlagen sind beigefügt (Bitte mit den Mitarbeiter/Innen der Kreisverwaltung abstimmen):

| | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit (Eigenkapitalbescheinigung bzw. Reserven) |
| <input type="checkbox"/> | Angaben über die Zahl, die Art (KOM, PKW), den Fahrzeughalter, das amtliche Kennzeichen, den Hersteller, Fahrgestell-Nr. und Sitzplätze der zu verwendenden Fahrzeuge |
| <input type="checkbox"/> | Bescheinigung des Finanzamtes des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit |
| <input type="checkbox"/> | Bescheinigung der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit |
| <input type="checkbox"/> | Bescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; |
| <input type="checkbox"/> | Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (einschließlich etwa zu zahlender Vorschüsse) zur Unfallversicherung; |
| <input type="checkbox"/> | Bescheinigung, Dienstzeugnisse und Prüfzeugnisse des Antragstellers oder der für die Führung der Geschäfte bestellten Personen zum Nachweis der fachlichen Eignung; |
| <input type="checkbox"/> | Polizeiliches Führungszeugnis für den Antragsteller und ggf. die zur Führung der Geschäfte bestellten Person/en (bei Verbandsgemeindeverwaltung beantragen) |
| <input type="checkbox"/> | Nur bei Unternehmen, die in das Handels- und Genossenschaftsregister eingetragen sind: beglaubigte Abschrift der Eintragungen, bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung, außerdem die Gesellschafterliste (die Unterlagen sollen nicht älter als drei Monate sein) |
| <input type="checkbox"/> | Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung der Geschäfte bestellten Person/en |
| <input type="checkbox"/> | Bestätigung des Eichamtes über gültige Eichung des Wegstreckenzählers/Fahrpreisanzeigers |
| <input type="checkbox"/> | Nachweis der gültigen HU gem. § 29 StVZO i.V.m. §§ 41,42 BOKraft für die eingesetzten Fahrzeuge |

Erklärung:

Ich versichere, dass die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig sind.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die verlangten Angaben sind für die Antragsbearbeitung erforderlich. Bei einer Verweigerung von Angaben kann über den Antrag nicht entschieden werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers